

Inhalt

Vorwort	7
Dana Pfeiferová „Nichts, Als die wilde Ausgeburt, Der erhitzten Phantasie?“ Franz Grillparzers <i>Ahnfrau</i>	11
Jean Bertrand Miguoué Kolonialismus – Völkerschau – Wahnsinn Sinn und Unsinn im kolonialen Spektakel des „Anderen“ in der österreichischen Kulturgeschichte. Zu Peter Altenbergs <i>Ashantee</i>	31
Vahidim Preljević Das Lächeln Moosbruggers. Anmerkungen zur Bedeutsamkeitskultur der Moderne am Beispiel von Robert Musils <i>Mann ohne Eigenschaften</i>	53
Veronika Deáková Sinnlose, widersinnige Wörter, die verzaubern. Franz Werfels Novelle <i>Eine blaßblaue Frauenschrift</i>	66
Jean Bertrand Miguoué Amerika: Strafkolonie und Emanzipationsraum. Transatlantische Raumentwürfe in Franz Kafkas <i>Der Verschollene</i>	78
Mladen Vlashki Verwandlungen des Sinnes. Kafka in der Volksrepublik Bulgarien	99
Monika Mańczyk-Krygiel Eispickelhexe, Mauerhakenzwerge & Co. Zu Ödön von Horváths <i>Sportmärchen</i> über Berge und Bergsteigen	111
Laura Cheie Huediblu. Oder über die Narrenfreiheit der Hermetik bei Paul Celan	123

Monika Mańczyk-Krygiel Schutzheimat USA. Zu den Erinnerungen von Salka Viertel, Helene Deutsch und Minna Lachs	138
Beate Petra Kory Leben durch Schreiben. Funktionen des Schreibens in Maria Erlenbergers psychiatriekritischem Bericht „Der Hunger nach Wahnsinn“	152
Paola di Mauro Die 13. Muse. Über das „Haus der Künstler“ in Klosterneuburg bei Wien	166
Chiheb Mehtelli Der „lautlos[e] Weltkrieg in der eigenen Brust“. Hypertextualität und Posttrauma in Gerhard Fritschs <i>Katzenmusik</i>	180
Cristina Spinei Grenzgänger in der österreichischen Literatur. Der Casus Gregor von Rezzori	193
Elena Pavlova Elfriede Jelineks Theater im Lichte von Jacques Lacans Psychose-Theorie	207
Marina Rumyantseva Vom (Un)Sinn der Kürze. Minidramen im Werk von Gerhard Rühm, Wolfgang Bauer und Antonio Fian	220
Gábor Kerekes (Un)Sinn im (Un)sinn. Wolf Haas' Umgang mit der Erzählsituation	229